



## Jahresbericht der Gemeindebücherei für das Jahr 2023

Nach den nicht einfachen Corona-Jahren war 2023 endlich wieder ein „ganz normales“ Jahr, in dem alles ohne Einschränkungen möglich war.

Gut besucht, wenn auch nicht ausverkauft, waren die **fünf Kindertheaterveranstaltungen**. Mit den Blinklichtern, dem Theater HERZeigen und dem Theater Vagabündel gastierten bekannte und bewährte Schauspieler in Dettingen. Zum ersten Mal gastierten das Figurentheater Unterwegs mit dem Märchen „Nils Karlsson Däumling“ bei uns und Ingrid Irrlicht mit dem faszinierend großen „Wi Wo Wa – Wunderbuch“. Die Kindertheater sind für junges Publikum ab 4 Jahren gedacht. Freundlicherweise wurden die Aufführungen wieder von der Volksbank Ermstal-Alb eG gefördert.



Bis zu den Sommerferien besuchten alle **Kindergartenkinder**, die im Herbst eingeschult wurden, zusammen mit ihren Erzieherinnen die Bücherei. Bei diesem für viele ersten Besuch lernten sie das Medienangebot für ihre Altersgruppe kennen. Regelmäßig wurden außerdem Themenkisten an die einzelnen Gruppen ausgeliehen, sofern ein weiterer Besuch nicht möglich war. Auch hier steht die Leseanbahnung im Vordergrund.

Dazu war die Bücherei mit einer passenden Medienauswahl auch zu Gast bei einem **Elternabend**. So konnte den Eltern auch von unserer Seite aus die Bedeutung des Vorlesens und Erzählens und des Umgangs mit Büchern nahegelegt werden.

Gerne kamen viele Schulklassen zu den zahlreichen **Autorenbegegnungen** zwischen März und Juli in die Bücherei. Bekannte Kinderbuchautoren wie **Benjamin Tienti, Cally Stronk, Dita Zipfel und Stephan Knösel** stellten den Schülerinnen und Schülern ihre Bücher vor und standen für Fragen zur Verfügung. Alle Autorenbegegnungen fanden in Kooperation mit dem Regierungspräsidium Tübingen – Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen und der Schillerschule statt. Die

Lesungen wurden teils vom Land Baden-Württemberg mit Mitteln zur Förderung kultureller Veranstaltungen im ländlichen Raum unterstützt, teils mit Mitteln des Deutschen Literaturfonds zu „Neustart Kultur“ komplett finanziert.



Alle **1. und 2. Klassen** kamen zu einem Büchereibesuch mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Leseförderung und das Einfördern vom Lesen-üben bleiben vorrangig wichtig.

Die 3. Klassen lernten die Bücherei von einer ganz anderen Seite kennen: für sie gab es ein „Lernbuffet“, bereitgestellt von der Staatlichen Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen am Regierungspräsidium Tübingen. Unterrichtsbegleitend waren zum Thema „Ernährung“ ca. 20 Stationen aufgebaut. Dort mussten mit Hilfe von Büchern, Internet, Hörbeispielen oder Versuchen Fragen beantwortet werden. Das ist recht anschaulich und macht allen immer viel Spaß.

Mit einem ganzen Team an Vorleserinnen und auch einem Vorleser konnte 10mal die kostenlose Vorlesestunde „**Vorlesen zur Marktzeit**“ an einem Freitag pro Monat in der Bücherei stattfinden. Ganz langsam etabliert sich dieses Angebot wieder.

In Kooperation mit anderen Institutionen fanden auch Veranstaltungen für Erwachsene statt. Zusammen mit der Volkshochschule Dettingen und der Buchhandlung Litera fand ein sehr interessanter **Vortrag von Dr. Michael Kienzle zum Thema „Burgen und Schlösser im Landkreis Reutlingen“** statt. Im Juni fanden in Kooperation mit den Volkshochschulen, Büchereien und Buchhandlungen in Bad Urach und Metzingen **die 24. Ermstaler Literatur- und Kulturtag mit dem Thema „Der Himmel – die Welt über uns“**. Die Hauptorganisation und damit die Auftaktveranstaltung fanden in diesem Jahr in Dettingen statt. Der Literaturperformer und der Dettinger Chor Vocal Affair führten mit gesprochenen und gesungenen „Nachtgedanken“ durch den Abend. In Bad Urach war der finnische Autor Olli Jallonen zusammen mit seinem Übersetzer Stefan Moster zu Gast, die informative Abschlussveranstaltung war in Metzingen mit dem Physiker Rolf Heilmann.

Mit großer Freude haben Kinder und Erwachsene die Ausstellung mit den fröhlich bunten und detailreichen **Originalillustrationen von dem Kinderbuchautor Kai Pannen** betrachtet. Vor allem seine lustigen Bücher von Karl-Heinz und Bisy sind sehr beliebt.

Im Winter wurde eine **Walt-Disney-Ausstellung** gezeigt. Beide Ausstellungen wurden von der Staatlichen Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Tübingen als Wanderausstellungen zusammengestellt. Zusätzlich gab es die üblichen kleineren Thementische übers Jahr in der Bücherei.

Über die Sommerferien gab es wieder die Möglichkeit bei der landesweiten Aktion zur Leseförderung „**Heiss auf Lesen**“ mitzumachen. Etwa 30 Kinder haben diesmal fleißig gelesen und sich über tolle Preise gefreut.

## Das Jahr 2023 in Zahlen

### Medienangebot:

- Zum Jahresende 2023 waren **16.196** Medien im Bestand, dazu 45.371 virtuelle Medien im Verbund.
- Unseren Leserinnen und Lesern standen damit **61.567 Medien** zur Verfügung.
- 934 Medien wurden neu angeschafft
- 383 Medien wurden ausgeschieden

### Ausleihe:

- 33.066 Medien in der Bücherei (Vorjahr 32.901)  
+ 5.553 virtuelle Medien (Vorjahr 5.774) = **38.619 Medien insgesamt**  
(Gesamtausleihe 2020: 43.074, Gesamtausleihe 2021: 38.336,  
Gesamtausleihe 2022: 38.675)

Die Ausleihzahlen stagnieren im Vergleich zum Vorjahr. Die Zahl der Leserinnen und Leser steigt jedoch. Das Lesen steht in Konkurrenz zu vielen anderen Freizeitbeschäftigungen und Aufgaben.

### Leserzahlen:

- 939 Leseausweise wurden benutzt, 34 mehr als im Vorjahr  
Von diesen Leserinnen und Lesern sind ca. 340 im Grundschulalter, ca. 170 zwischen 11 – 15 Jahre alt. Ca. 45% sind Erwachsene. Unsere älteste Leserin ist 96 Jahre alt!
- 251 neue Ausweise wurden ausgestellt, 46 mehr als im Vorjahr.  
Davon wurden 180 Ausweise für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren ausgestellt.

### Veranstaltungen und Besucherzahlen:

- 25 Gruppen (Kindergärten, Schulklassen, Geflüchtete aus der Ukraine) kamen zu Führungen in die Bücherei
- 27 weitere Veranstaltungen (Autorenbegegnungen, Vorlesestunden, Theater, Lernbuffet etc.) fanden für Kinder statt
- 4 Veranstaltungen gab es für Erwachsene
- 1 Elternabend im Kindergarten

- mehrere Ausstellungen, darunter die lustigen Original-Illustrationen von Kai Pannen
- 2 Schülerinnen kamen im Rahmen eines Praktikums in der Gemeindeverwaltung auch an jeweils einem Nachmittag in die Bücherei
- Alessa Wirth stellte ihr erstes Buch in der Gemeindebücherei der Öffentlichkeit vor

Insgesamt nahmen ca. 1900 Personen an den etwa 60 Veranstaltungen teil.

### **Öffnungszeiten:**

An 19 Stunden pro Woche ist die Bücherei geöffnet, das waren im vergangenen Jahr 904 Öffnungsstunden an 191 Tagen.

### **Mitarbeiterinnen:**

Es sind weiterhin zwei Schülerinnen in der Gemeindebücherei beschäftigt, die sich den Dienst am Mittwoch- bzw. Freitagnachmittag teilen.

### **Ausblick**

Der Terminkalender der Gemeindebücherei für das laufende Jahr füllt sich: Kindertheater, Autorenbegegnungen, Klassenbesuche und Ausstellungen sind schon fest geplant. Und immer gibt es Lücken für spontane Themen und Möglichkeiten.

Unser Hauptaugenmerk liegt bei der Leseförderung. Dabei bemühen wir uns vor allem darum, die Kinder möglichst längerfristig und freiwillig für das Lesen zu begeistern.

### **Danke**

Am Schluss dieser Rückschau möchte ich im Namen des ganzen Büchereiteams der Verwaltung und dem Gemeinderat ein herzliches Dankeschön sagen für die gute Unterstützung unserer Einrichtung.

Dettingen, den 25.03.2024

Sabine Makram